

Tag / Datum:	Text: Virje, Orahovica.	Wetter ° C
Di. 29.03.2011	An und für sich wollte ich heute Vormittag weiterfahren. Aber das Wetter hat sich gebessert. Jetzt 13:00 h scheint die Sonne. Es ist aber immer noch frisch. Die Zeit habe ich genutzt um an meinen Tagesberichten weiter zu schreiben. Heute Mittag will ich ein paar Aufnahmen, mit der großen Kamera, EOSDsMIII, machen. Nach meinem verdienten Mittagsschläfchen muss ich leider feststellen, dass Bewölkung aufgezogen ist. Ich packe also meine sieben Sachen zusammen und fahre in Richtung Orahovica. Die Bewölkung reißt auf, die Nachmittagssonne scheint von der rechten Seite, ich Fahre auf der D 2 in südwestlicher Richtung. Aber vor mir, also in Fahrtrichtung, türmen sich bedenklich hohe Wolkenberge auf, die sich aber wie von Geisterhand auflösen. Die Gewitterwolken sind zusammengefallen und der Regen hat sich über dem Papuk-Park ergossen. Sichtbares Zeichen sind die lehmbräun, angeschwollenen Bäche, die von dort herkommen. Mein Freund Samir hat mich, bei meinem Besuch in BiH im letzten Jahr, darauf hingewiesen, dass ich, wenn möglich, nur bei den großen Tankstellen-Gesellschaften und dann nur Eurodiesel 95 BS tanken soll. Nachdem ich an vielen namenlosem (Freien bzw. unbekanntem) Tankstellen vorbeigefahren bin, tanke ich bei der Petrolgesellschaft. Nach dem bezahlen entdecke ich links unter dem Motor einen frischen Ölfleck auf dem Boden. Mir schwant schlimmes. Ich beruhige mich aber schnell wieder, weil die Tropenspur in der verlängerten Fahrtrichtung hervor führt und mein ÖAR ja immer noch an der Zapfsäule steht. In Orahovica fahre ich ins Centro (Zentrum) und finde einen geeigneten Stellplatz in der Nähe des Busbahnhofs. Das Industriegebäude scheint verlassen zu sein. Ich rangiere, fahre rückwärts und traue meine Augen nicht, eine frische Ölspur folgt mir...	5° 13°
Tag / Datum:	Forts.: Virje, Orahovica.	Wetter ° C
Übertr. 29.03.2011	Ich stelle den Motor ab und sehe die Bescherung. Unter dem ÖAR bildet sich eine größer werdender Ölfleck. Motorhaube auf, die linke Seite ist total mit Öl verstaubt. Der Ventilator hat hier das Seine dazu beigetragen. So ein Mist. War ich doch Anfang März, also vor Antritt dieser Reise in der MB Werkstatt in Mhm und habe den Ölverlust, der an der gleichen Stelle aufgetreten war, beseitigen lassen. Es ist mittlerweile 20:30h geworden. In der Hauptstraße habe ich beim Hereinfahren einige kleinen Kneipen gesehen. Hierher gehe ich ein Frustbier trinken. Die Kneipe ist sehr klein, die Bedienung, ein sehr junges Mädchen, versteht meine Bestellung (auf kroatisch, den Reiseführer habe ich dabei...). Sie stellt mir das Bier hin und sagt in reinstem Schwäbisch "mit mir könnet sä däudsch schwäze" ich war 6 Jahre in Süddeutschland. Alles gut, ein kurzer aber schöner Abend.	